

**Niederschrift über die 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus
und Stadtmarketing am Donnerstag, 28.05.2026, 18:31 Uhr im Ratssaal,
Rathaus, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg**

Anwesend :

Mitglieder

Herr Lasse Bruhn
Herr Martin Bruns
Herr Lutz Meusen
Herr Klaus Priebe
Herr Markus Schudde
Frau Monika Schumacher
Herr Dr. Carsten Stemich

stellvertretende Mitglieder

Herr Eduard Blatz
Herr Klaus Nickel
Herr Michael Scharf
Herr Dr. Gert Schwiethal
Herr Veit Mathies Witting

Für Frau Martina Knabe
Nicht Stimmberechtigt
Für Herrn Dr. Torsten Walther
Für Herrn Robert Wlodarczyk
Für Herrn Nicolas Reuß

weitere Stadtvertreter

Herr Dennis Haase

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Eckhard Graf
Frau Yvonne Missullis
Frau Lea-Sofie Rauh
Herr Mark Sauer
Herr Michael Wolf

Gäste

Herr Malte Allrich
Ulrike Homa
Frau Christine Hub

DLRG Sachverständiger zu allen TOP
Inklusionsbeirat
Seniorenbeirat

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Marina Knabe
Herr Nicolas Reuß
Herr Dr. Torsten Walther
Herr Robert Wlodarczyk

Öffentlicher Teil

Top 1 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18:31 Uhr die 12. Sitzung des AWTS, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Frau Rauh wird zur Protokollführerin bestellt.

Der Vorsitzende verpflichtet gemäß § 46 Abs. 6 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein Herrn Eduard Blatz sowie Herrn Michael Scharf, die nicht der Stadtvertretung angehören, als stellv. Mitglieder des Ausschusses, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein.

Top 2 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Auf Vorschlag der Verwaltung beantragt der Vorsitzende, die Tagesordnungspunkte 10 und 11 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

Zu allen Tagesordnungspunkten wird Herr Malte Allrich, von der DLRG Ratzeburg e.V., zum Sachverständigen bestellt.

Beschluss:

Ja 11 (einstimmig) Nein 0 Enthaltung 0

Top 3 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 26.02.2026

Einwendungen werden nicht erhoben, Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 26.02.2026 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Top 4 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 26.02.2026 Vorlage: SR/BerVoSr/800/2026

Der AWTS nimmt den schriftlichen Bericht über die Durchführung der Beschlüsse gem. Anlage zur Kenntnis.

Top 5 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026
Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/801/2026

Der AWTS nimmt Kenntnis vom in der Anlage zum TOP beigefügten Bericht der Verwaltung. Zusätzlich zum Bericht der Verwaltung erzählt der Bürgermeister von der Aktion zum Tag des Grundgesetzes am 23.05.2026 vor dem Rathaus Ratzeburg. Er lobt die gelungene Umsetzung und bedankt sich bei allen Beteiligten.

Top 6 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Herr Schröder berichtet über die schlechte Busverbindung am Otto-Becker-Weg und bittet die Stadt, vor allem in Hinsicht auf die älteren Bewohnerinnen und Bewohner, eine bessere Verbindung an den ÖPNV zu schaffen.

Der Vorsitzende, Ratscherr Bruns, erklärt, dass der öffentliche Nahverkehr vom Kreis geregelt wird. Er weist daraufhin, dass diese Thematik in den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss gehöre. Der Bürgermeister ergänzt, dass er mit der Angelegenheit bereits vertraut ist. Er erklärt, dass die Kosten für eine zusätzliche Schleife (Bushaltestelle) nicht unerheblich sind. Der zuständige Ausschuss hat sich aus diesem Grund der Sache noch nicht angenommen. Der Vorsitzende, Ratscherr Bruns, verweist darauf, dass der Seniorenbeirat, vertreten durch Frau Christine Hub, die Problematik zur Kenntnis genommen hat. Auch im Inklusionsbeirat wurde diese Thematik bereits besprochen.

Frau Homa weist darauf hin, dass bei der Veranstaltung zum ersten Mai vor dem Rathaus die Zuwegung zum Haupteingang nur eingeschränkt gegeben war. Es sollen Boxen einer Firma in der Zuwegung gestanden haben. Frau Homa schlägt außerdem vor, bei den Stufen neben dem Rathaus eine mobile Rampe zu montieren, um eine einfachere Zuwegung zu möglichen Ständen zu schaffen. Außerdem wurde Frau Homa zugetragen, dass die öffentlichen Toiletten im Rathaus keinen Haltegriff haben, wodurch einige Menschen eingeschränkt seien, die Toilette zu benutzen.

Der Vorsitzende, Ratscherr Bruns, weist darauf hin, dass das Rathaus und damit auch die Toiletten grundsätzlich barrierefrei gemacht worden seien.

Top 7 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026
Sachstandsbericht Naturbad Schlosswiese
Vorlage: SR/BerVoSr/805/2026

Der Bürgermeister verliest die Pressemitteilung zum aktuellen Stand der Maßnahme zum Naturbad Schloßwiese.

Ratscherr Haase erkundigt sich, seit wann die Verzögerung der Eröffnung in der Verwaltung bekannt sei. Der Bürgermeister berichtet, dass die Verwaltung seit ca. zwei Wochen von der Bodenproblematik wusste. Ratscherr Haase bemängelte den fehlenden Informationsfluss durch die Verwaltung.

Der Bürgermeister berichtet von dem Krisengespräch, welches unmittelbar vor der Tagung des Ausschusses stattgefunden hat. Erst hier wurde abschließend besprochen, dass eine Öffnung des Naturbades nicht erfolgen kann. Der Bürgermeister bedauert die aktuelle Situation. Die rechtlichen Konsequenzen eines Naturbades wurden erst mit Erstellung des Gut-

achtens mitgeteilt. Er erläutert, dass der rechtliche Rahmen hätte vorher geprüft werden müssen. Durch das Gutachten wurde deutlich, dass es sich bei der Badestelle vor dem Umbau auch um ein Naturbad gehandelt hatte.

Ratsherr Dr. Stemich erkundigt sich, wie er sich das mit dem Wassergrund vorstellen könne. Der Bürgermeister erläutert, dass u.a. durch einstige Aufschüttungen des Bodens und den jetzigen Arbeiten zu der akuten Gefahr des Einsinkens gekommen ist. Es ist vergleichbar mit Schlick im Wattenmeer. Je mehr man sich bewegt, je mehr sinkt man im Boden ein. Sofern eine Person im Boden feststeckt und umkippt, würde man diese im trüben Wasser nicht sehen können. Es wird versucht, dieser Gefahrensituation mithilfe von technischen Mitteln entgegenzuwirken. Der Bürgermeister spricht sich positiv zu einer Öffnung zum Start der Sommerferien aus.

Herr Scharf erkundigt sich, welches Recht in Bezug auf das Naturbad greift. Der Bürgermeister erläutert, dass es sich hier um Europa- sowie Bundesrecht handelt. Ebenfalls erfragt Herr Scharf, wann das Gutachten gefertigt wurde. Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, und Herr Wolf vermerken, dass das Gutachten am 03.03.2026 erstellt wurde.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, erbringt den Vorschlag, einen Termin für eine Besichtigung des Naturbades zu vereinbaren.

Die Mehrheit der Anwesenden spricht sich für einen Besichtigungstermin aus.

Herr Allrich bietet einen Besichtigungstermin am Samstag, 30.05.2026, um 10 Uhr an. Herr Wolf schlägt vor, den Besichtigungstermin gemeinsam mit dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss abzuhalten.

Ratsherr Haase erkundigt sich, ob der Betreiber des Kioskes rechtzeitig informiert wurde. Der Bürgermeister erläutert, dass aktuell Gespräche für und mit der Familie Payenda geführt werden. Ein möglicher Lösungsansatz ist die Aufstellung eines Bauzaunes oder eine Entschädigungsleistung.

Herr Blatz hinterfragt die ungenügenden Anforderungen des Personals. Der Bürgermeister erläutert, dass es derzeit nicht gesehen wird, dass fristgerecht alle rechtlichen Voraussetzungen der Wasseraufsichtskräfte vorliegen. Dieses liegt einerseits an den fehlenden Originalen, aber auch der fehlenden Kombi-Übung. Diese kann erst vorgenommen werden, wenn das Naturbad nutzbar ist. Aktuell ist keine Sicherheit gegeben.

Herr Priebe fragt, ob es Überlegungen für ein Rückbau des Naturbades zur Seebadeanstalt gebe. Der Bürgermeister erläutert, dass eine Prüfung erst zur nächsten Badesaison erfolgen kann. Aktuell hat die Fertigstellung des Naturbades oberste Priorität. Der Bürgermeister erläutert dennoch, dass für den Umbau zu einer Badeanstalt der Sprungturm weichen und die Steganlage zu einer Seebrücke ohne Absprungmöglichkeiten umfunktioniert werden müsste. Herr Dr. Schwiethal bringt ein, dass aufgrund der hohen Kosten über einen Eintrittspreis nachgedacht werden sollte.

Top 8 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Anträge

Es werden keine weiteren Anträge gestellt.

Top 8.1 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen: Beteiligung der Stadt Ratzeburg an der landesweiten Aktion "Unser sauberes Schleswig-Holstein"

Vorlage: SR/AN/124/2026

Herr Dr. Schwiethal erläutert den Antrag der Bündnis 90/Die Grünen. Bündnis 90/Die Grünen möchte den Aktionstag gerne weiter unterstützen, allerdings erläutert Herr Dr. Schwiethal, dass die Stadt als Ausrichter/Veranstalter auftreten sollte.

Der Bürgermeister erklärt, dass es sich hier um eine landesweite Aktion handelt, bei der nur die Stadt Antragssteller sein kann, kein Verein. Dennoch hat die Stadt Ratzeburg keine personelle Kapazität dafür frei.

Die engagierte Stadt hatte dieses Thema auch schon im Gespräch und könnten sich vorstellen den Tag zu organisieren.

Herr Dr. Schwiethal erklärt seine Vorstellung zur Organisation, die Stadt würde den Antrag stellen, dann treffen sich alle Beteiligten und die Stadt würde dann die Aufgaben koordinieren.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, weist darauf hin, dass aus dem Antrag nicht eindeutig hervorgehe, welche konkreten Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

Herr Dr. Schwiethal erklärt, dass der Stadt Ratzeburg die Verantwortung für die Aufgabe übertragen werden solle, jedoch nicht die Ausführung.

Frau Missullis erläutert die Problematik, wenn die Stadt alles koordinieren bzw. die Aufgaben verteilen soll. Die Arbeit und Verantwortung bleibe bei der Stadt, gerade auch, wenn verteilte Aufgaben nicht erledigt werden. Diese personelle Kapazität ist nicht vorhanden.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, äußert seine Irritation, da Bündnis 90/Die Grünen dies unbedingt umsetzen wollten.

Herr Priebe macht den Vorschlag, einen Alternativantrag zu stellen. Seiner Meinung nach sei es nicht die Aufgabe der Stadt. Der Alternativantrag wäre, dass alle Fraktionen zusammen die Aktion organisieren würden.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, erkundigt sich, ob über den Alternativantrag mit allen Fraktionen gesprochen wurde. Seine Fraktion wurde hier nicht kontaktiert.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, regt an, zu prüfen, ob die „Engagierte Stadt“ diese Aufgabe gegebenenfalls übernehmen könnte.

Herr Sauer erläutert, dass die Aktion in die Strategie der „Engagierten Stadt“ passen würde.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, hinterfragt, ob sie diese Aufgabe länger als ein Jahr übernehmen werde.

Herr Sauer antwortet, dass eine Partnerschaft für drei Jahre vorgesehen sei.

Frau Schumacher schlägt vor, den Antrag abzulehnen und stattdessen das Gespräch mit der „Engagierten Stadt“ aufzunehmen.

Der Vorsitzende fragt Herrn Dr. Schwiethal, ob über den Antrag abgestimmt werden soll oder ob er ihn zurückziehen möchte.

Herr Dr. Schwiethal zieht daraufhin den Antrag zurück.

Top 9 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026 Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt mit, dass demnächst das Seifenkistenrennen ansteht sowie die Veteran Rallye in Ratzeburg.

Es werden keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen gestellt.

Der öffentliche Teil wird um 19:29 Uhr beendet.

Top 12 - 12. Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing v. 28.05.2026 Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nicht Öffentlichen Teil dieser Sitzung

Die Öffentlichkeit wird um 19.31 Uhr wiederhergestellt.

Der Vorsitzende, Ratsherr Bruns, teilt mit, dass in den TOP 10 und 11 keine Beschlüsse gefasst worden sind.

Um 19:31 schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Ende: 19:31

gez. Martin Bruns
Vorsitzende/r

gez. Lea-Sofie Rauh
Protokollführung